

Die Zwerge stellen Apfelbrei her

Wochenrückblick vom 07.10- 11.10.2024



In dieser Woche haben sich die Zwerge gewünscht, Apfelbrei zu kochen. Im Gesprächskreis wurden die benötigten Zutaten besprochen. Die Zwerge sollten eigenständig ihren Apfel mitbringen. So trudelten die Kinder im Laufe der Woche mit ihren Äpfeln ein. Stolz zeigten die Kinder ihre Äpfel im Kreis. Jeder Apfel sah anders aus, und das bemerkten die Zwerge.

Das Kind erwirbt Freude am Sprechen und am Dialog. Es lernt aktiv zuzuhören und seine Gedanken sprachlich mitzuteilen.



Dadurch, dass viele Kinder mehrere Äpfel mitgebracht hatten, entstand ein großer Apfelberg auf dem Tisch. Die Kinder waren sehr lange eifrig damit beschäftigt, bis sie alle Äpfel geschält hatten. Mit viel Feingefühl hielten die Kinder den Apfel fest und schälten die gesamte Schale ab. Anschließend mussten die Äpfel in kleine Stücke geschnitten werden. Ausgerüstet mit einem Messer schnitten die Zwerge die Äpfel in ganz kleine Teile.

Mit zunehmendem Alter schreitet die feinmotorische Entwicklung immer weiter voran. Das Kind erhält in der Kindertageseinrichtung genügend Gelegenheit, seine Feinmotorik zu üben.





Endlich geschafft! Die Kinder haben viel Ausdauer bewiesen und konnten alle Apfelstücke in den Topf werfen. Einen großen Schuss Apfelsaft schütteten die Zwerge noch dazu. Jetzt konnte die Herdplatte angeschaltet werden. Die Kinder rührten mit ihren Kochlöffeln die Äpfel und den Apfelsaft zusammen. Langsam kochte der Apfelsaft, und die Kinder konnten sehen, wie die Äpfel matschig wurden. Jetzt wurden noch Zimt und Zucker hinzugefügt, und es musste sehr lange auf der Herdplatte stehen. Es waren einfach zu viele Äpfel im Topf.

Beim Umgang mit Essen und Trinken bietet sich schon bei Kindern die Chance, etwas über Herkunft und Zubereitung von Lebensmitteln zu lernen.

Die Verköstigung fand am nächsten Tag statt. Im Bistro trafen sich alle Zwerge, um den Apfelbrei zu essen. Ein paar Kinder teilten kleine Schälchen mit Apfelbrei aus. Bis die letzten Zwerge ihr volles Schälchen erhielten, hatten die ersten ihren Apfelbrei bereits verputzt und holten sich einen Nachschlag. Die Zwerge hatten den Wunsch, dass auch die anderen Kinder ihren selbstgemachten Apfelbrei probieren konnten. Dies setzten sie gleich in die Tat um. Sie luden die Elfen und die Riesen ins Bistro ein, sodass jeder seinen Apfelbrei probieren konnte. Die Zwerge machten auch einen Abstecher zu den Wichteln und überreichten ihnen die gefüllten Schälchen.



Von großer Bedeutung ist es, dass Essen von Kindern und pädagogischen Fachkräften als Genuss mit allen Sinnen wahrgenommen wird. Durch die Einnahme gemeinsamer Mahlzeiten werden darüber hinaus auch die sozialen Beziehungen in der Einrichtung gestärkt.

